

GREEN WG CHALLENGE



„Freche Früchtchen“: Marie & Victoria

Challenge 10

Stufe 2:

Produkt	schädliche Inhaltsstoffe
head & shoulders Shampoo	5 sehr bedenkliche Stoffe (u.a. Tartazin: krebserregend)
alverde repair Shampoo	-
Rituals Duschschaum	2 sehr bedenkliche Stoffe (allergiefördernd)
Balea Bodylotion Urea	-
Hildegard Braukmann Mangobutter	-
Dontodent Mundhygiene	1 sehr bedenklicher Stoff (wirkt irritierend)
grapeseed serum Body Shop	1 sehr bedenklicher Stoff (allergen)
Nivea protect & care Deo	2 sehr bedenkliche Stoffe (Allergiepotehtial)
Lavera Handcreme	-
Balea Haaröl	1 bedenklicher Stoff (Verdacht auf hormonelle Wirksamkeit)
Rexona Cotoon dry Deo	1 sehr bedenklicher Stoff (Allergiepotehtial)
Nivea Creme	3 sehr bedenkliche Stoffe (potentiell krebserregend)
Balea After Shave Pflege gel	-
lavera Anti-Pickel Gel	-
elmex Sensitiv Zahnpasta	2 bedenkliche Stoffe
alverde Reinigungsschaum	-
alverde Augenbrauenpuder	1 sehr bedenklicher Stoff
Dontodent Sensitive	1 bedenklicher Stoff (widersprüchliche Studien bzgl. Krebsgeschwüren)
loreal perfect Match Make-Up	1 sehr bedenklicher (krebserregend), 1 hormonell wirksamer Stoff
Revolution Eyeshadow Palette	1 sehr bedenklicher (krebserregend), 2 hormonell wirksame Stoffe
Catrice Shine Control Make-up	3 bedenkliche Stoffe (schwächt Barrierefunktion der Haut)
Catrice Glam& Dall Mascara	2 sehr bedenkliche Stoffe (Verdacht Krebs zu erregen)
Manhattan Volcano Mascara	2 sehr bedenkliche Stoffe (Verdacht Krebs zu erregen) + Mikroplastik

alverde Kompaktpuder	1 sehr bedenklicher Stoff
essence Mattifying Powder	1 sehr bedenklicher Stoff (Verdacht hormonelle Wirksamkeit)

Unterschied Natur- und Biokosmetik:

Grundsätzlich sind diese Begriffe gesetzlich nicht geschützt, d.h. solange kein vertrauenswürdige Siegel, wie bspw. BDIH, Natrue oder Ecocert, angebracht ist, kann sich alles Naturkosmetik nennen.

Naturkosmetik: hoher Anteil pflanzlicher Inhaltsstoffe

Biokosmetik: hoher Anteil pflanzlicher Inhaltsstoffe aus biologischem Anbau

Wie hoch der Anteil in den jeweiligen Produkten sein muss, unterscheidet sich zwischen den Siegeln.

Besonderheit der österreichischen Biokosmetik:

Wir waren ein wenig verwirrt, ob wir uns auf „BIO AUSTRIA“ (wie im Video gesagt) oder „Austria BIO Garantie“ beziehen sollen.

Auf ihrer Internetseite wirbt „Austria BIO Garantie“ mit den Merkmalen, von denen Frau Pieper uns berichtet hat:

- Gesetzliche Grundlage seit 2010
- Bio-Kontrollstellen (unabhängige private Prüfinstitute)
- Bio-Zeichen und Hinweis „hergestellt gemäß ÖLMB, Kapitel A 8, Abschnitt Biokosmetika“

Die Besonderheit in Österreich ist die gesetzliche Grundlage dieses Bio-Siegels, womit Begriffe wie „biologisch“ und „ökologisch“ geschützt sind. Andere EU-Länder bieten dagegen nur privatrechtliche Standards.

Biokosmetik

Was ist der Unterschied zwischen Biokosmetik und Naturkosmetik?

Der Begriff Naturkosmetik ist nicht geschützt und somit können die Hersteller mit dem Anteil an natürlichen Produkten stark variieren. Dazu kommt, da die Produkte oft aus konventioneller Landwirtschaft kommen und deswegen auch entsprechende Schadstoffe enthalten können, sowie dass es sich oft um chemisch behandelte Naturstoffe handelt. Hier muss man stark auf entsprechende Zertifizierungen und deren Richtlinien achten, sonst wird man schnell mal hinters Licht geführt.

Bio Produkte erliegen je nach Hersteller und Zertifizierung bestimmten Vorgaben, wie viel Prozent Bio und auf natürlich/pflanzlichen Herkunftsquellen sein muss. Leider variiert hier auch der Anteil stark. Von Bio Vorgaben sind Emulgatoren und Konservierungsstoffe ausgeschlossen.

Warum ist EU weit der Standard von Bio Austria so besonders?

Obwohl es in der EU klare Richtlinien für die Zertifizierung von Bio-Lebensmitteln gibt, gibt es noch keine für Kosmetik und den ganzen Non-Food Bereich. Österreich hat mit der Bio Austria Garantie ein System, dass diese Lücke abdeckt. Mit speziellen Richtlinien für Biokosmetik versucht Bio Austria die Konsumenten vor „fake bio“ zu schützen. Die Richtlinien sind sehr hoch und liegen bei 95% Bio-Anteil. Produkte, die den Standards entsprechen, können das entsprechende Logo beanspruchen.

Unsere Kosmetikartikel:

Vroni:

- **Bi good natürlicher erfrischender Deospray (BIPA)**
- **Nivea Soft erfrischende Feuchtigkeitscreme:** enthält 3 sehr bedenkliche und 4 leicht bedenkliche Inhaltsstoffe. Enthält Mineralöle, die in Verdacht stehen Krebs zu erzeugen oder Stoffe die bei Tierversuchen Tumorbildung erzeugt haben und enthält viele potentielle Allergene
- **Bebe Reinigungstücher 5 in 1:** enthält Palmöl und 3 bedenkliche, 3 leicht bedenkliche Stoffe. Enthaltende Stoffe wirken hormonell und stehen unter Verdacht auf Immunsystem und Nervensystem schädlich zu wirken; Schädigen die Barrierefunktion der Haut
- **Treaclemoon wild cherry magic body lotion:** enthält 1 sehr bedenklichen Stoff, der in der EU auf Grund seiner bei Tierversuchen nachgewiesenen Krebserzeugenden Wirkung nur sehr beschränkt zulässig ist. Ein weiterer bedenklicher (dessen Einsatz in mehreren Ländern beschränkt ist) und 3 leicht bedenkliche Stoffe, enthaltende Stoffe wirken hormonell und stehen unter Verdacht auf Immunsystem und Nervensystem schädlich zu wirken, bei einem steht die Untersuchung auf toxische Funktionen noch aus. Enthält eventuell Palmöl
- **Dr Bronners Sandelholz-Jasmin Naturseife:** enthält Palmöl und einen leicht bedenklichen Stoff, dessen Untersuchung auf toxische Wirkung noch aussteht
- **Alverde Körperbutter (Bio Macadamia/Bio Karitébutter):** enthält einen leicht bedenklichen Stoff (nur für Allergiker) und Bio-Palmöl
- **Alverde Family Shampoo Bio-Malve Bio-Brombeere:** leicht bedenklicher Stoff für Allergiker
- **Kneipp Aroma Pflegedusche Winter Edition Eingekuschelt:** 1 sehr bedenklich: Krebsverursachung bei mind. 1 Tierversuch und Hinweis auf hormonelle Wirksamkeit, 4 bedenkliche Stoffe, 3 leicht bedenkliche Stoffe, die die Haut schädigen, und u.U. einfärben, unter Verdacht stehen Krebs zu verursachen und toxisch noch nicht hinreichend untersucht wurden. Manche sind in mehreren Ländern verboten
- **Puder von The Body Shop:** enthält Zink, dass eventuell auf Immunsystem gehen kann oder Entwicklung eines Kindes stören könnte (hier als nur leicht bedenklich)
- **Absolute Nude Palette von Catrice:** enthält Micorplastik und Palmöl, dazu 4 leicht bedenkliche Stoffe die größtenteils auf Silikon basieren und schädlich für Immunsystem, Nervensystem oder Verdacht auf Tumorbildung
- **Haar Seife von Speick:** gibt es nicht auf Codecheck, habe aber Inhaltsstoffe gegooglet, sieht gut aus
- **Urban Decay Naked 2:** Palmöl, bedenklicher Nanopartikel die u.U. schädlich sein können

Nico:

- **Garnier Body Intensiv 7 Tage Pflegende Milch für trockene Haut:** 3 sehr bedenkliche Stoffe, die hormonell verändern können, Verdacht auf Krebserzeugung und enthält Palmöl, schwächt Barrierefunktion de

- **Deo Nivea Antitranspirant invisible for black and white:** 1 Stoff sehr bedenklicher Stoff, weil Krebsverdacht; mehrere Stoffe bedenklich, schwächen Barrierefunktion der Haut, ein Stoff noch nicht getestet ob toxisch
- **Balea reichhaltige Tagespflege:** ein bedenklicher Stoff, evtl. negative Umweltfolgen; an sonst nur Allergiepotehtial
- **Alverde Kompaktpuder:** enthält Biopalmöl
- **Fructis Shampoos:** 2 bedenkliche Stoffe die Barrierefunktion der Haut schwächen, in einem anderen Shampoo nur leicht bedenkliche die eventuell Allergieerregend und Hautirritation (erachten wir nicht als sooooo schlimm)
- **Balea Dusche und Creme Limette Aloe Vera:** Mikroplastik, Polymere, möglicher negativer Umwelteinfluss, mehrere leicht bedenkliche Stoffe
- **Handcreme Sante Bio Goji und Olive**
- **Alverde Naturkosmetik Lidschatten**
- **Mineral Make Up Alverde (bio Palmöl)**

Grün = weiter verwenden rot = nicht mehr verwenden gelb = grenzwertig

TANE MAHUTAS: CHALLENGE NR 10

1. Liste mit unseren Kosmetikprodukten und welche Schadstoffe sie enthalten:

Produkt	Schädliche Inhaltsstoffe?	Wenn ja: welche?
Körperlotion lychee von Traclemoon	Ja	Gelborange S (E110), krebserzeugend, hormonell wirksam
Weleda Citrus Deo	Nein	
Neutrogena Handcreme	Ja	Paraffinöl → krebserregend Vaseline → krebserregend Palmöl
Eucerin Sonnenlotion	Ja	Titanium Dioxide → negativer Einfluss auf die Gesundheit
Guhl Feuchtigkeitsspray	Ja	BENZOPHENONE-4 → hormonell wirksam Tartazin → krebserzeugend Ethylhexyl Methoxycinnamate → hormonell wirksam
Alverde Haarspray	Nein	
Rexona Deodorant	Ja	Butylphenyl Methylpropional → Allergiepotehtial Isobutane → Gesundheitsrisiko
Ombia Handseife	Ja	Mikroplastik CI16035 → in anderen Ländern eingeschränkt erlaubt
Balea XTREME Styler	Nein	
Babylove Puder DM	Nein	
Nivea Haarmilch	Ja	Butylphenyl Methylpropional → Allergiepotehtial

		C12-15 Pareth-3 → schwächt Barrierefunktion der Haut
Alverde Sprühkur	Nein	
Biore Aktivkohle Waschgel	Ja	Disodium Edta → neg. Einfluss auf die Umwelt Laureth-4 Carboxylic Acid → schwächt Barrierefunktion der Haut
Alterra Feuchtigkeitsspülung		
Schwarzkopf beology essence must	Ja	Cetyl PEG/Ppg-10 → schwächt Barrierefunktion der Haut Cyclomethicone → wassergefährdend, schwer abbaubar, mögliche Fortpflanzungsfähigkeitsverminderung
Terra Naturi Duschgel Orange	Nein	
Frühmesner Vegane Kräuterdusche	Nein	
Axe Africa	Ja	Butylphenyl Methylpropional → Allergiepotenzial Cocamide MEA → krebserregend
Alverde Pflegedusche	Nein	
Balea Peel-Off Maske	Ja	Disodium Edta → neg. Einfluss auf die Umwelt Polysorbate 60 → schwächt Barrierefunktion der Haut
Alverde Repair Spitzenfluid	Nein	
Frizz Ease Traumlocken Spray	Ja	Butylphenyl Methylpropional → Allergiepotenzial Diazolidinyl Urea → krebserregend Propylparaben → hormonell wirksam
Head & shoulders milde Pflege	Ja	Methylchloroisothiazolinone → Allergiepotenzial Methylisothiazolinone → Störung des Immunsystems
Dream Matt Mousse Maybelline	Ja	Butylparaben → hormonelle Störungen CI 77163 → sehr bedenklich Ethylparaben → hormonelle Störungen Methylparaben → hormonelle Störungen
Nivea dry comfort Deo	Ja	Butylphenyl Methylpropional → Allergiepotenzial
Manhattan Compact Powder		Methylparaben → hormonelle Störungen Propylparaben → hormonell wirksam
Alverde Lidschattenbasis	Ja	CI 77163 → sehr bedenklich
Alverde Lidschatten	Nein	

Biokosmetik vs. Naturkosmetik

Naturkosmetik: zu einem hohen Anteil aus pflanzlichen Inhaltsstoffen bestehende Produkte, während

„Erzeugnisse aus natürlichen Rohstoffen mit pflanzlichem, tierischem und mineralischem Ursprung.“

Biokosmetik: hoher Anteil an pflanzlichen Inhaltsstoffen aus biologischen Anbau, ein biologischer Mindestanteil der Ingredienzen ist vorgeschrieben

Kosmetikfirmen, die ihre Produkte als Biokosmetika vertreiben, müssen für die biologische Produktion eine Kontrolle durch eine anerkannte Biokontrollstelle durchführen lassen

Die Angabe der Kontrollstelle ist verpflichtend und das dazugehörige Siegel der **Kontrollstelle darf auf der Verpackung** gezeigt werden



COSMOS
ORGANIC



COSMOS
NATURAL

Warum ist BioAustria für Kosmetik so
einzigartig?

In Österreich ist die Herstellung und Kennzeichnung von Biokosmetikprodukten in der Richtlinie „Landwirtschaftliche Produkte aus biologischer Produktion und daraus hergestellte Folgeprodukte“ geregelt.

Österreich gehört damit innerhalb der EU zu den Vorreitern der Biokosmetik. Gesetzlich ist festgeschrieben, wie Biokosmetik-Produkte produziert und gekennzeichnet werden dürfen.

In anderen Ländern ist das oft nur durch private Siegel gegeben, die für die Verbraucher sehr unübersichtlich sein können und keine Sicherheit über die biologische Herkunft der Produkte geben.

Die Richtlinien von Bio Austria gehören zu den strengsten Standards für Biokosmetika.

Wichtig ist, dass auf der Verpackung steht :

„hergestellt gemäß ÖLMB, Kapitel A 8, Abschnitt Biokosmetika“
oder „hergestellt gemäß Richtlinie für die biologische Produktion,
Abschnitt Biokosmetika“

Quackler: Stufe 2

Liste mit Kosmetikprodukten

Handcreme – „Bio Calendula“ von Alkmene – keine bedenklichen Inhaltsstoffe

Haarwachs – „got2b“ von Schwarzkopf – laut Codecheck: sehr bedenklich bis bedenkliche Inhaltsstoffe – Konservierungsstoffe, Mineralöle, Schwächung der Haut

Lippen-Balsam von Biopräp - keine bedenklichen Inhaltsstoffe

Deo – „Cream Deo“ von Dermasence - bedenklich: hautschwächend und mögl. Krebserregend

Zahnpasta – „Sensitive Plus“ von Elmex - wieder mögl. Krebserregend

Und - „Auromère“ von Apeiron - keine bedenklichen Inhaltsstoffe

Hautcreme – „Adtop Creme“ von Dermasence – enthält Palmöl, ansonsten aber keine bedenklichen Inhaltsstoffe

Diverse Seifen – Haarseife, Handseife, Gesichtsseife, Spülung – jeweils keine bedenklichen Inhaltsstoffe

Recherche Bio vs. Naturkosmetik – Biostandard Bioaustria für Kosmetik

Österreich ist das erste Land in der EU, das die Standards und Unterschiede von Natur- und Biokosmetik gesetzlich definiert (ÖLMB). Dies gilt jedoch nur für in Österreich gefertigte Kosmetikprodukte.

Naturkosmetikprodukte dürfen demnach – grob gesagt – nur Naturstoffe, keine synthetischen Stoffe und nur Stoffe vom lebenden Tier enthalten zudem dürfen sie nicht chemisch behandelt sein.

Biokosmetikprodukte müssen darüber hinaus, je nach Produktparte, ihre Stoffanteile, die biologisch anbaubar sind, zu mindestens 95% aus biologischem Anbau beziehen.

Greensekaten. Challenge 10 Stufe 2

Alverde Naturkosmetik Festes Shampoo mit Mandarine-Basilikum-Duft	Nur bedenklich, wenn man Kontaktallergien hat. Mandarine-Ätherische Öle sind Allergene, das Probleme bei Asthmatikern und hyperreagiblen Atemwegen verursachen kann.
Elmex Sensitive Plus Zahnpaste	2 Bedenkliche Inhaltsstoffe: PEG-40 Hydroxyethylcellulose hat eine emulgierende Funktion und trägt dazu bei, dass die Zahnpaste gleichmäßig verteilt werden kann. Es schwächt jedoch die Zahnpaste. Sodium Saccharin ist ein künstlicher Süßstoff, der geruchshemmend wirkt. Es gibt jedoch keine Bedenken hinsichtlich der Sicherheit.

	Tierversuche, ob Krebsgeschwüre durch können.
Biotherm Deo Pure Natural Protect	Leicht bedenklich vor allem für Kontakte enthalten ist (Festes Shampoo Alverde) Deo enthalten ist, ist ein potentiell All Kontaktallergiker_innen nicht empfohle unklar ob er möglicherweise toxisch ode Untersuchungen stehen aus.
The Body Shop Blueberry Body Butter	Enthält einen Inhaltsstoff aus Palmöl. P umweltgründen bedenklich und ebenso Haut.
Ringana fresh tooth oil	Enthält zwei Inhaltsstoffe aus der Ölpal Allergiepotezial bzw. Reizung der Sinn Kontaktallergiker_innen ist diese Produ Asthmatiker_innen.
Ombia Molke Waschlotion	Enthält einen bedenklichen Inhaltsstoff die Barrierefunktion der Haut schwächt. potentielles Allergen eingestuft. Ansonst unbedenklich.
Maybelline Jade - Mascara	Enthält neben Palmöl noch einen weiter nämlich Paraffin. Dieser ist so wie Palm steht zudem im Verdacht Krebs zu erze Inhaltsstoffe vorhanden (Disodium Edta ebenfalls schlecht für die Umwelt bzw. f
Catrice Lippenstift	Dieses Produkt enthält gleich 4 Kompo problematisch eingestuft werden. Neben Umwelt durch Ölkomponenten oder Mik dieser Inhaltsstoffe in Verdacht Krebs z Produkt nicht Tierversuchsfrei.
CD Deo Wasserlilie	Besteht hauptsächlich aus unbedenklich Inhaltsstoffe haben ein geringes Allergik
Lavera Bio Zahncreme	Wird zur Gänze als unbedenklich einge
Lush - The Greench Deopuder	Unbedenklich!

Wildschütz Naturkräutercreme	ebenfalls unbedenklich!
Arber Eau de toilette Bodyshop	Bedenklich ist darin PEG-40 Hydrogenat, die Barrierefunktion der Haut schwächt.
Lush Dirty festes Parfum	unbedenkliche Inhaltsstoffe.
Garnier Mineral Pure Frische Roll-on Deo	1 bedenklicher Inhaltsstoff (Ceteareth-3) schwächt. 4 leicht bedenkliche Inhaltsstoffe (Dimethicone, Phenoxyethanol), diese könnten problematisch sein.
Alverde Naturkosmetik Hydro Make-up	unbedenkliche Inhaltsstoffe
Alverde Hydro Körperlotion Bio-Aloe Vera	1 leicht bedenklicher Inhaltsstoff (Citral) problematisch. Ansonsten unbedenklich
Alverde Naturkosmetik Lippenstift Color and Care	unbedenkliche Inhaltsstoffe
Mentadent go fresh limemint	2 sehr bedenkliche Inhaltsstoffe (CI1914 und CI1915, in Tierversuchen als krebserregend angesehen, stehen jedoch noch aus). Enthält außerdem 5 bedenkliche Inhaltsstoffe, die die Haut schwächen.
alverde naturkosmetik Reinigungsmilch Bio-Wildrose	2 leicht bedenkliche Inhaltsstoffe (Citral und Linalylacetat) sind nicht empfehlenswert. Ansonsten unbedenklich
Blistex Classic Lippenbalsam	2 sehr bedenkliche Inhaltsstoffe: Ethylhexylglycolin und CI77891, enthält Nanopartikel Inhaltsstoffe: BHT (Allergiepotehtial) Cetylalcohol, Membran der Zelle, möglicher negativer Einfluss Sodium Saccharin (künstlicher Süßstoff), der die Entstehung von Krebsgeschwüren in der Mundhöhle fördern kann
Catrice All Matt Plus Shine Control Powder	2 sehr bedenkliche Inhaltsstoffe: Butylparaben und Imidazolidinone (allergieauslösend, hautirritierend) Palmöl

Biokosmetik versus Naturkosmetik

Bei Kosmetikprodukten die als Naturkosmetik verkauft werden müssen die Zutaten natürlichen Ursprungs sein. Diese können pflanzlich, tierisch oder mineralisch sein und es ist darauf zu achten, dass keine gesundheitlich bedenklichen Veränderungen festzustellen sind, wie zum Beispiel Pestizidrückstände. Außerdem dürfen keine, vom Aussterben bedrohte pflanzliche Zutaten aus Wildsammlung enthalten sein und manche Stoffe können in naturidenter Qualität verwendet werden, wie zum Beispiel Ameisensäure. Bei Biokosmetik sind die Vorgaben ähnlich, jedoch verschärft. Der Bioanteil berechnet sich nach Produktkategorie. Zutaten natürlichen Ursprungs und Gemische landwirtschaftlicher Herkunft müssen jedoch zu mindestens 95% aus biologischer Landwirtschaft stammen. Dies sind die Regelungen für in Österreich hergestellte Produkte. (vgl. Österreichisches Lebensmittelbuch) Das größte Problem sind jedoch unzureichende Naturkosmetik- oder Biokosmetik-Siegel und keine internationalen Standards.

Biostandard von BioAustria

Österreich bietet einen gesetzlichen Rahmen für Produktion und Kennzeichnung von Biokosmetika und nimmt dadurch eine wichtige Vorreiterrolle im EU Raum ein. Andere Länder bieten hier weiterhin nur privatrechtliche Standards, die am jeweiligen Produkt genannt sein sollten.

Biokosmetik, ohne klare Angabe nach welchem Standard sie zertifiziert wurde, geben dem Konsumenten keine Sicherheit, dass die Einhaltung privatrechtlicher oder gesetzlicher Vorgaben durch eine unabhängige Kontrollstelle geprüft wurde. BioAustria hat sich mit dem Biostandard folgendes zum Ziel gesetzt:

Umweltschonende nachhaltige Produktion, Bewahrung der Artenvielfalt, Schutz der natürlichen Ressourcen, Anwendung von hohen Tierschutzstandards und Produktion unter Verwendung natürlicher Bestandteile. Außerdem wird Transparenz, Kontrolle und Rückverfolgbarkeit gewährleistet.

Kompost 3

App Code Check, Liste mit unseren Produkten:

Erster Kommentar: Die App ist ne super Idee, aber leider noch nicht ausgereift. Viele unserer gescannten Produkte sind noch nicht eingetragen und somit konnten wir auch nichts darüber sagen, wie schädlich oder unschädlich sie tatsächlich sind. Natürlich bedeutet dies, dass mehr Leute diese App gebrauchen sollten, damit mehr Produkte eingetragen werden. **Also auch in diesem Fall: Verbreiten bedeutet den Wandel.**

Gescannte Produkte:

- Biotherm - Lait Corporel > bedenklich, da Paraffine und Tenside enthalten. Krebserrregend! > der Firmennamen "Bio"therm ist schon irreführend, finden wir. Man könnte meinen, man kauft ein "unbedenkliches" Produkt.
- Biotherm Bath Therapy Invigorating Blend Duschschaum > Butane, Tenside, Castor Oil, Propane, Sorbate enthalten. Schwächen das Immunsystem, Verdacht auf Reizungen der Haut, Toxisch, bergen Allergiepotehtial. (na herzlichen Glückwunsch, das war ein Weihnachtsgeschenk von der Schwiegermutter!..!)
- Dove original 0% Aluminiumsalze > z.B. Treibmittel, Parfümstoffe, Silikonöl. Reizungen der Haut, Potentes Allergen, Verdacht auf hormonelle Wirkungen.
- CD Frische Deo Roll-On Granatapfel > wurde tatsächlich als unbedenklich eingestuft, allerdings kann es den alten Sündner Palmöl enthalten. Besser doch Finger weg!
- La Roche Posay Physiologique Deo Spray > Butane: Reizungs- oder Allergiepotehtial
- Lancome grandiose (Wimperntusche)> Enthält Mikroplastik! Paraffin (Mineralöl ist kreberregend), weitere Stoffe mit negativem Einfluss auf die Umwelt und Gesundheit
- trend it up Rouge > Palmöl.
- Rituals (Hand und Nagelcreme) > Enthält Palmöl, Parfümstoffe, Silikonöle, Cetareth - schwächt die Barrierefunktion der Haut.
- Beauty Kiss Zahncreme Sensitive > Künstlicher Süßstoff, kann Palmöl enthalten.
- Maybelline - Dream Matte BB (Tagescreme und Foundation in Einem) > Enthält Palmöl, Chlorphenesin - hilft das Wachstum von Mikroorgansimen auf der Haut zu hemmen. Toll, wenn man bedenkt, dass Chlor ätzend ist...; PEGs - basiert auf Silikon, löst Barrieren der Haut auf; Aluminium Hydroxide - Zusammenhang mit Brustkrebs unsicher.

Unsere Alternativen für diese Produkte haben wir auf dem Foto aufgezeigt und teilweise auch dafür unten stehend DIY-Kosmetik aufgelistet.

Für die Mascara und sonstige Schminke könnte man auf Alverde (dm) oder Biokosmetika zurückgreifen. Wenn man mal ehrlich ist, kann sich das kaum ein Student leisten. Also haben wir beschlossen, das aufzubauchen, was wir zuhause haben. Die bedenklichen Produkte werden nicht nachgekauft, sondern so gut es geht durch unsere bevorzugte Marke (ACHTUNG; WERBUNG) "MANNA" ersetzt

(immerhin mal Naturkosmetik und palmölfrei). Deo, Tagescreme, Körperlotion aka Sheabutter, Shampoo habe u.a. schon bei uns einen Platz gefunden.

>>> Somit sind wir auf einem guten Weg! <<<

Bio/Naturkosmetik und warum ist der Bio Standard von Bio Austria einzigartig:

Die Begriffe **Biokosmetik** und **Naturkosmetik** sind rechtlich nicht eindeutig geregelt und geschützt. Deshalb wurden in den vergangenen 2 Jahrzehnten mehrere Siegel entwickelt, die die Kosmetikprodukte entsprechend als Natur- und Biokosmetik zertifizieren.

Bei **Naturkosmetik** handelt sich um Kosmetika, die zu einem hohen Anteil aus pflanzlichen Inhaltsstoffen bestehen, während bei **Biokosmetik** ein hoher Anteil der pflanzlichen Inhaltsstoffe aus biologischen Anbau kommen muss. Während bei Natrue für die Zertifizierung als Naturkosmetikprodukt nur natürliche Inhaltsstoffe ausreichen, muss bei Ecocert auch ein 50% Anteil an Inhaltsstoffen aus ökologischen Anbau stammen.

Siegel ECOCERT:

Naturkosmetik

Mindestens 50% der pflanzlichen Inhaltsstoffe in der Rezeptur und mindestens 5% der gesamten Inhaltsstoffe müssen aus ökologischem Anbau stammen.

Biokosmetik

Mindestens 95% der pflanzlichen Inhaltsstoffe in der Rezeptur und mindestens 10% der gesamten Inhaltsstoffe müssen aus ökologischem Anbau stammen.

SIEGEL NATURE:

Naturkosmetik

Inhaltsstoffe müssen natürlichen Ursprungs sein, jedoch nicht aus biologischem Anbau.

Naturkosmetik mit Bioanteil

Mindestens 70% der natürlichen Inhaltsstoffe müssen aus kontrolliert biologischer Landwirtschaft und/oder kontrollierter Wildsammlung stammen.

Biokosmetik

Mindestens 95% der natürlichen Inhaltsstoffen* müssen aus kontrolliert biologischer Landwirtschaft und/oder kontrollierter Wildsammlung stammen.

Um die Verwirrung beim Verbrauchen zu reduzieren, bestehen momentan Bestrebungen auf europäischer Ebene, die Anforderungen einheitlich zu definieren. Grundsätzlich kann man bei zertifizierter Natur- oder Biokosmetik davon ausgehen, dass Kosmetika frei sind von synthetischen Duft oder Farbstoffen, Derivaten aus der Petrochemie wie (Paraffine, PEGs, -propyle-, -alkyle-, etc.), Silikonölen und Silikonderivaten sowie gentechnisch modifizierten Inhaltsstoffen. Zudem erlauben die Labels keine Bestrahlung von Endprodukten oder pflanzlichen Inhaltsstoffen sowie Tierversuche.

Fraglich ist, wer sich diese Bestimmungen merken will/kann.

Was macht also echte Naturkosmetik aus und wie können Konsumenten sie sicher erkennen? In Österreich gibt es eine klare Sonderregelung: Im Gegensatz zum restlichen Europa gilt nämlich das Lebensmittelbuch als rechtliche Basis.

In Deutschland und Europa kommen dagegen privatrechtliche Standards wie die Richtlinien für kontrollierte Naturkosmetik des BDIH oder der NATRUE-Standard (siehe oben) zum Tragen. Damit ist Österreich das erste EU-Land, das einen rechtlichen Rahmen für die Kennzeichnung von Bio-Kosmetik bildet – und noch dazu einen der strengsten.

> Wir finden, gerade bei den ganzen Siegeln, wie auch schon bei den Lebensmitteln und den Zertifikaten beim Strom muss mehr Klarheit für den Verbraucher herrschen, der wirklich etwas bewegen will. <

Drei Engel für mehr Grün:

Produkt	Unbedenklich?	Warum bedenklich? Sehr bedenklich und bedenkliche Stoffe
Elvital Shampoo/Spülung	unbedenklich- leicht bedenklich	Butylphenyl Methapropional, PEG-100 STEARATE
Alverde Shampoo	unbedenklich	
CD Deo Glücksgefühl	unbedenklich	
Fa Cream& Oil Duschcreme	unbedenklich-leicht bedenklich	Enthält Mikroplastik
Vaseline Lip Therapy	bedenklich	Petrolatum
Alverde Wimperntusche	unbedenklich-leicht bedenklich	Glyceryl Stearate SE
Garnier Mizellenwaschgel	unbedenklich-leicht bedenklich	PEG-200 Hydrogenated glyceryl palmate
Zahncreme Beauty Kiss	unbedenklich-leicht bedenklich	Sodium Sacchrien
Augen-Make-Up Entferner	unbedenklich- leicht bedenklich	BHT
Rival de Loop	unbedenklich- leicht bedenklich	Petrolatum
Kaufmanns Haut und Kindercreme	unbedenklich	
Alterra Aloeeveragel	unbedenklich	
Haaröl Pantene Pro-V	unbedenklich - leicht bedenklich	Butylphenyl Methylpropional
Sensodyne fluorid und extra frisch	unbedenklich	
Sante Happiness Handcreme	unbedenklich	
Today Pflegeshampoo Repair	unbedenklich	
Mascara Volume Express Jade	Leicht bedenklich	Propylparaben, Palmöl
Garnier Haaröl	unbedenklich-leicht bedenklich	Butylphenyl Methylpropional
Today Pflegespülung Repair	unbedenklich-leicht bedenklich	Quaternium-80
ISANA Bodycreme	unbedenklich	
MANHATTAN Gesichtspuder	bedenklich	Hormonell wirksame Stoffe, Mikroplastik, Palmöl
Duschgel Cien Indien Fruit	bedenklich	Mikroplastik, C-I1720
MANHATTAN Concealer	bedenklich	Mikroplastik, Hormonell wirksam, Chlorphenesin Kosmetika
L'Oréal Haarkur	unbedenklich-leicht bedenklich	Butylphenyl Methylpropional
Balea Flüssigseife	unbedenklich-leicht bedenklich	Butylphenyl Methylpropional
Balea Flüssigseife Milch und Honig	unbedenklich- leicht bedenklich	Cocamide DEA
Fa Deo Romantic Moments	unbedenklich- leicht bedenklich	PEG-40 Hydrogenated Cast.
Fa Active Pearls Rosen-Duft	unbedenklich - bedenklich	Aluminum Chlorohydrate, Steareth-2
Lavera RE-ENERGIZING SLEEPING CREAM	unbedenklich	

Der Unterschied zwischen Natur-und Bio- Kosmetik

Naturkosmetik: Bei Naturkosmetik handelt es sich nicht um einen geschützten Begriff. Um einen Überblick zu bekommen schaut man am besten nach vertrauenswürdigen Naturkosmetiksiegeln, die sich dazu verpflichten, bestimmte Anteile an natürlichen Rohstoffen (pflanzlichen Inhaltsstoffe) zu verwenden.

Allerdings ist bei Naturkosmetik Vorsicht geboten. Es können auch chemische Abkömmlinge der Rohstoffe darunter fallen und Schadstoffrückstände aus konventioneller Landwirtschaft enthalten sein.

Oft werden in Naturkosmetik Bienenwachs und Lanolin, sowie tierische Rohstoffe eingesetzt.

Eine interessante Seite zum Nachlesen:

<https://www.global2000.at/publikationen/naturkosmetik-check>

Biokosmetik: In der Biokosmetik werden Rohstoffe aus kontrolliertem biologischem Anbau verwendet, wobei es auch hier, je nach Zertifizierung, unterschiedliche Standards gibt. Das Bio-Siegel ECOCERT beispielsweise verlangt, dass 95% der Rohstoffe pflanzlichen Ursprungs sind, jedoch lediglich 10% müssen dabei aus biologischem Anbau stammen. Andere Siegel haben deutlich höhere Bio-Anteile (Austria Bio Garantie: >95% Bio- Anteil). Es wird jedoch insgesamt Wert darauf gelegt die Produkte fast gänzlich aus biologischen Rohstoffen herzustellen, Ausnahmen sind wohl Emulgatoren und Konservierungsmittel.

Der Biostandard von Bio Austria

Bio Austria ist ein Vorreiter in Sachen Richtlinien für Biokosmetika. Erstmals bieten sie einen gesetzlichen Rahmen für die Produktion und Kennzeichnung der Biokosmetika. Sie umfassen dabei nicht nur die klassischen Pflegeprodukte sondern auch die Kennzeichnung über Herstellung biologischer Reinigungsmittel, Duftstoffe und Tierpflegemittel. Damit deckt Bio Austria wichtige Bereiche ab, welche weder in der EU Bio-Verordnung noch in österreichischen Lebensmittelkontext eindeutig geregelt sind. Die Richtlinien beinhalten die strengsten Standards für Biokosmetika, da sie nur von anerkannten, unabhängigen Instituten kontrolliert werden.

MEOWs Challenge 10 Stufe 2

- a) Liste unserer Kosmetikprodukte und Markierung für die, die laut CodeCheck problematisch sein könnten und warum

Produkt	Problematisch?	Warum?
Toothpaste Urtekram	nein	
Alverde Gesichtstonic	nein	
Nivea	ja	Potenten Allergen (für

Augenmakeupentferner		Allergiker ungeeignet)
Alverde Deo-Zerstäuber	nein	
Bebe Reinigungstücher	ja	Palmöl, PEG
Alverde Körperlotion	ja	Bio-Palmöl
Baby Puder	nein	
Maybelline Kompakt puder	ja	Mikroplastik
DM Kokosöl	keine Angabe (als Lebensmittel klassifiziert)	
Alverde Lidschatten Quattro	ja	Bio-Palmöl
Dove Bodylotion	ja	Petrolatum, Palmöl, PEG
Bullrich Heilerde	keine Angabe (als Lebensmittel klassifiziert)	
Schaebens Totes Meer Peeling	ja	enthält Mikoplasik
Nature Box Spülung	nein	
Nature Box Shampoo	ja	PEG
Asavo Duschseife	nein	
Alverde Shampoo	ja	enthält "Bio"-Palmöl
Balea Ultra Sensitiv Shampoo	ja	Palmöl
Selbstbräuner	ja	Umweltfeindliche Inhaltstoffe
Weleda Duschgel	leicht bedenklich	Allergiepotalstoffe
Balea Totes Meer Körperlotion	nein	

Alverde Lash Extension Wimperntusche	nein	
Ebelin Nagellackentferner	ja	Potenten Allergen (für Allergiker ungeeignet)
Das gesunde Plus Basisches Badesalz	nein	
Balea Urea Fußbad	ja	PEG

b) Unterschied zwischen Bio Kosmetik und Natur Kosmetik

Zunächst haben wir uns unabhängig voneinander über diese zwei Begriffe informiert. Anschließend haben wir uns zusammengesetzt um unsere Rechercheergebnisse auszutauschen und unsere Erkenntnisse aufzuschreiben. Entgegen unserer ersten Meinung, dass sowohl Bio- als auch Naturkosmetik klar definierte und abgegrenzte Begriffe darstellen, mussten wir feststellen, dass die Unterscheidung dennoch nicht so leicht fällt. Nach einer längeren Diskussion haben wir uns darauf geeinigt, länderabhängig zu recherchieren und uns dabei spezifisch nach den Definitionen dieser Begriffe innerhalb von Österreich konzentriert. Prinzipiell baut Biokosmetik auf Naturkosmetik auf. Beide Kosmetik-Kategorien müssen ausschließlich aus Naturstoffen (Wasser, pflanzliche/tierische Produkte) oder deren Gemischen bestehen. Zusätzlich müssen sie frei von: synthetischen Farbstoffen/Pigmenten, synthetischen Ölen, Silikon, Paraffinen, UV-Filter, Nanopartikel sein. Außerdem dürfen Bestandteile von Wirbeltieren nur verwendet werden, wenn sie vom lebenden Tier stammen (z.B. Wachs der Schafswolle, Milch,..) und geltende tierschutzrechtliche Bestimmungen eingehalten werden. Zusätzlich ist die Behandlung der Bestandteile klar geregelt. So dürfen Bestandteile der Kosmetik nur physikalisch behandelt werden oder durch mikrobiologische/enzymatische Prozesse gewonnen werden. Ausgenommen sind Stoffe, die nicht auf diese Art und Weise bearbeitet werden können. Außerdem dürfen sechs festgeschriebene naturidentische organische Säuren als Konservierungsmittel eingesetzt werden, müssen auf der Verpackung angegeben werden. Die Bestandteile dürfen nicht bestrahlt werden (wir sind uns allerdings nicht ganz sicher was das bedeuten soll) und dürfen nicht gentechnisch verändert worden sein.

Die Anforderungen für Biokosmetik gehen noch weiter: die Bestandteile zu 95% aus biologischem Anbau stammen. Zusätzlich gibt es für die verschiedenen Produktkategorien festgeschriebene Mindestbioanteile, als Prozentsatz an der Gesamt Rezeptur angegeben. Naturstoffe, die nicht aus der Landwirtschaft gewonnen und deswegen auch nicht biologisch angebaut werden können (z.B. Wasser) werden aus der Berechnung ausgeschlossen. Außerdem muss der Biostatus durch zugelassene Biokontrollstellen regelmäßig kontrolliert werden.

In diesem Chaos fanden wir eine Aufstellung von Global 2000 sehr hilfreich, in welcher sehr übersichtlich verschiedene Siegel nach ihren Kriterien aufgelistet werden:

<https://www.global2000.at/sites/global/files/Naturkosmetiksiegel.pdf>

Außerdem hat Global 2000 Naturkosmetik Produkte und Marken aufgelistet, die keiner Definition von Naturkosmetik entsprechen (Greenwashing-Alarm!). Hier waren leider einige Marken bzw. Hersteller dabei, bei denen wir eigentlich dachten, dass sie sicherlich als Naturkosmetik eingestuft

werden können und irgendwie auch so verkauft werden (z.B. Rausch Herbal Cosmetics from Switzerland, COSVAL SPA – NATURALLY unconventional – herbal industry).

<https://www.global2000.at/sites/global/files/Keine-Naturkosmetik.pdf>

Quellen:

<http://www.lebensmittelbuch.at/>

<https://naturalbeauty.de/magazin/magazinarchiv/bio-made-in-austria/>

<https://www.mysalifree.com/biokosmetik/>

<https://www.global2000.at/publikationen/naturkosmetik-check>

<https://www.pureskinfood.at/info/magazin/naturkosmetik-biokosmetik-unterschied>

c) Warum ist der Bio Standard von Bio Austria für Kosmetik in Europa einzigartig?

Wir waren nach unserer Recherche zum Bio Standard bzgl. Kosmetik zugegebenermaßen ziemlich verwirrt. Eigentlich hat die EU zu sehr vielen verschiedenen Themen klare Regelungen und auch innerhalb von Deutschland (wir vier kommen alle ursprünglich von dort) muss es doch im Sinne von Verbraucherschutz klare Bestimmungen und Kontrollen für Bio-Produkte geben, ganz egal ob Lebensmittel oder Kosmetik?

Leider ist der Begriff offensichtlich nicht EU-weit geregelt, im Gegensatz zu Bio-Lebensmitteln. Scheinbar kann sich jeder Hersteller seine Bezeichnungen frei aussuchen, solange auf einen privatrechtlichen Standard berufen wird. Auch wenn es viele privatrechtliche Biokosmetikstandards gibt, fehlen die, unserer Meinung nach ausschlaggebenden Mindestanforderungen. D.h. wenn wir in Deutschland eine Gesichtscrème aus miesem Palmöl, synthetischen Farb- und Duftstoffen, inkl. absolut un-biologisch angebautem Olivenöl produzieren, können wir diese als "MEOWs BioFace SuperAntiAging Creme" vertreiben und an den exorbitant hohen Preisen reich werden.

Hier lässt die EU unsere potenziellen Käufer klar im Stich. Aber es gibt einen Hoffnungsträger innerhalb der EU - Österreich. Um Konsumenten vor unserer miesen Verkaufsstrategie zu schützen, wurden sehr strenge Anforderungen an Bio- und Naturkosmetik definiert und im österreichischen Lebensmittelbuch festgehalten. Somit hat Österreich als eines der ersten Länder der EU einen nationalen Standard geschaffen, der für alle österreichischen Hersteller verpflichtend ist.

Eine vollkommene Entwarnung bzgl. unserer "MEOWs BioFace SuperAntiAging Creme" können wir allerdings nicht geben - die österreichischen Bestimmungen gelten nicht für Kosmetik, welche aus anderen Mitgliedstaaten stammen, auch wenn diese in Österreich verkauft werden.

Unsere Empfehlung - wenn ihr ein wirkliches Bio-Kosmetik Produkt kaufen wollt, achtet auf das Kontrollstellensiegel der Austria Bio Garantie, die Kontrollstellenummer und den Verweis auf das ÖLMB. Dadurch könnt ihr euch vor unserer "MEOW" Kosmetikreihe und der damit verbundenen Abzocke schützen ;)